Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Hausen : TV 1848 Erlangen III
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben bei der SpVgg Hausen

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 35:31 in den Sätzen gewannen die Spieler von der SpVgg Hausen ihr Heimspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den TV 1848 Erlangen III. 240 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Jens Kaftan den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 2. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Wetzel und Kaftan, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb. Die Tatsache, dass 8 der 15 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den knappen Spielverlauf wider.

Los ging es mit den Doppeln. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Schumacher / Illner waren Claassen / Waldmann, obwohl sie alles gegeben hatten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Ohne Satzgewinn für Schmidt / Krumbeck verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jäckel / Ritter. Da war final wirklich nichts zu holen. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Engel / Auer mussten Wetzel / Kaftan Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte indes Justus Claassen beim 11:9, 11:13, 14:12, 5:11, 11:8 gegen Tobias Schumacher, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Unglücklich war Felix Waldmann in der Begegnung gegen Benjamin Jäckel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Julian Schmidt gewann gegen Jochen Ritter mit 3:2. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Einen Zähler für die Gäste musste Timo Krumbeck wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Moritz Illner hinnehmen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich musste Friedrich Wetzel zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Thomas Auer aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Jens Kaftan überzeugte im Match gegen Felix Engel, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Benjamin Jäckel eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Justus Claassen gewann gegen Benjamin Jäckel mit 3:2. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Felix Waldmann das Spiel gegen Tobias Schumacher und gewann in vier Sätzen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Julian Schmidt bei seiner 1:3-Niederlage von Moritz Illner dann doch niedergerungen worden. Der neue Zwischenstand war 6:6. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte wenig später Timo Krumbeck beim 8:11, 11:8, 7:11, 12:10, 11:9 gegen Jochen Ritter zu verrichten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Friedrich Wetzel und Felix Engel, das Friedrich Wetzel letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Beim 3:1-Erfolg von Jens Kaftan gegen Thomas Auer ging nur der erste Satz verloren. Ein umkämpfter Teamerfolg für die SpVgg Hausen war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (10:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat die SpVgg Hausen in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 28.10.2022 gegen den FC Burk bevor. Für den TV 1848 Erlangen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SpVgg Hausen II am 14.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:2 geht.

Statistik:

SpVgg Hausen

Doppel: Claassen / Waldmann 0:1, Schmidt / Krumbeck 0:1, Wetzel / Kaftan 0:1

Einzel: J. Claassen 2:0, F. Waldmann 1:1, J. Schmidt 1:1, T. Krumbeck 1:1, F. Wetzel 2:0, J. Kaftan 2:0

TV 1848 Erlangen III

Doppel: Jäckel / Ritter 1:0, Schumacher / Illner 1:0, Engel / Auer 1:0

Einzel: B. Jäckel 1:1, T. Schumacher 0:2, M. Illner 2:0, J. Ritter 0:2, F. Engel 0:2, T. Auer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (10:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").